

Flachglasmechaniker/in

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



■ Was macht man in diesem Beruf?

Flachglasmechaniker/innen fertigen Glasplatten bzw. -scheiben für Tische, Türen und Vitrinen, aber auch für Autos, Fenster, Solaranlagen, Wintergärten und Spiegel. Sie schneiden Glasscheiben auf die erforderliche Größe zu, schleifen die Ränder oder erzeugen mit der speziellen Bearbeitungstechnik des Facettenschliffs plane Flächen durch Abschleifen von Kanten und Ecken. Die Glasoberflächen veredeln sie z.B. durch Sandstrahlen, Ätzen oder Gravieren mit elektronisch gesteuerten Maschinen, Anlagen und Geräten, die sie auch reinigen und warten. Während des laufenden Fertigungsprozesses kontrollieren sie ständig die Qualität der Zwischen- und Endprodukte.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Flachglasmechaniker/innen finden Beschäftigung

- in der Flachglasherstellung
- im Ausbaugewerbe

Arbeitsorte:

Flachglasmechaniker/innen arbeiten in erster Linie

- in Werk- oder Produktionshallen

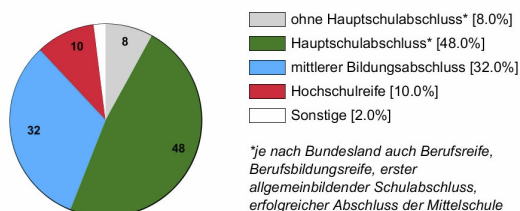
Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- in Lagerräumen

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hauptschulabschluss*** ein.

Ausbildungsanfänger/innen 2016 (in %)



■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Sorgfalt (z.B. bei der Anfertigung von Zierschliffen)
- Entscheidungsfähigkeit und Reaktionsgeschwindigkeit (z.B. Überwachen der Maschinen und Anlagen, Eingreifen bei Störungen)
- Geschicklichkeit (z.B. beim Zuschneiden, Gravieren und Ätzen von Glas)
- Umsicht (z.B. beim Umgang mit handgeführten Maschinen)

Schulfächer:

- Mathematik (z.B. für die Berechnung von Maßen)
- Werken/Technik (z.B. beim Be- und Verarbeiten von Flachglas; technisches Zeichnen)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat (je nach Bundesland unterschiedlich):

- 1. Ausbildungsjahr: € 680 bis € 720
- 2. Ausbildungsjahr: € 732 bis € 770
- 3. Ausbildungsjahr: € 837 bis € 870

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



Bundesagentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

